

# Bürgerbusse in Nordrhein-Westfalen: Potenziale und Rahmenbedingungen für kleinere und mittlere Städte

*Citizens' busses in North Rhine-Westphalia: Potentials and conditions for small and medium-sized cities*



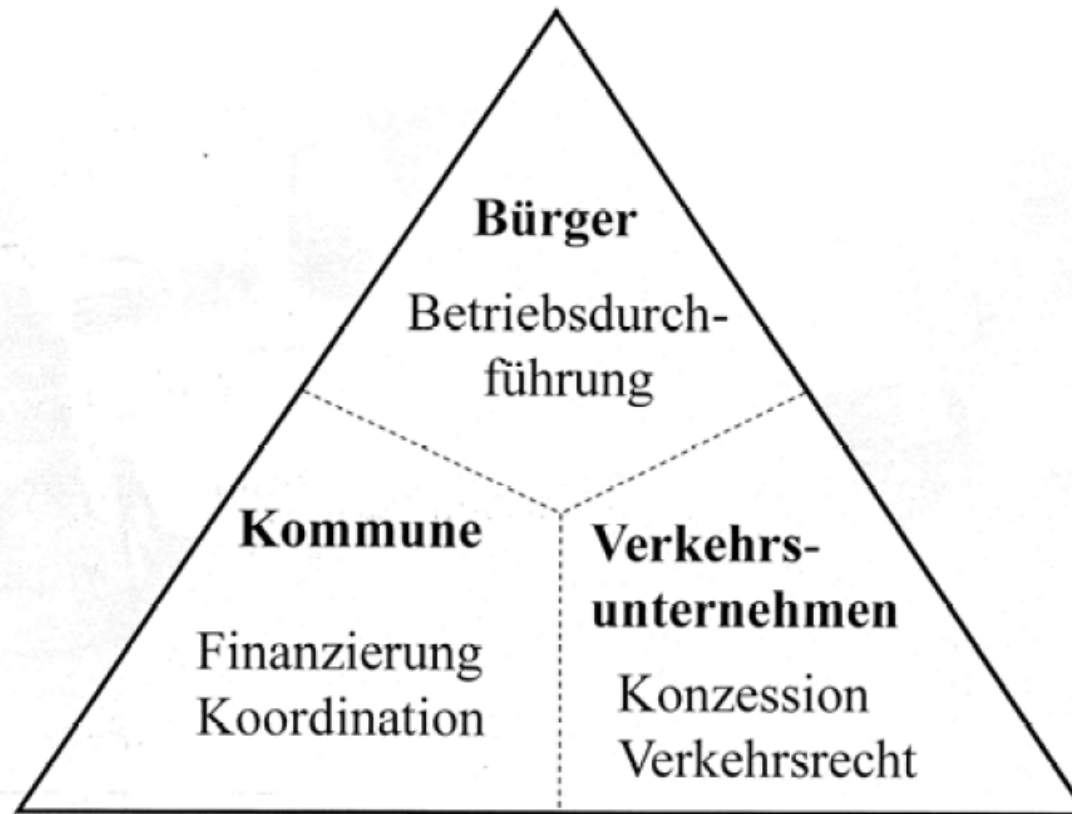
**Volker Aust**  
**Pro Bürgerbus NRW, Kalletal**



BUMP Conference  
Dortmund, 20. November 2014



# Kooperation



# Wie funktioniert so etwas?

## Aufgabenverteilung

Bürgerbusverein:	Fahrdienst
	Fahrzeugpflege
	Fahrerbetreuung
Verkehrsunternehmen:	Fahrzeughaltung
	Versicherung
	Konzession
Kommune:	Defizitabdeckung
	Organisationspauschale
auszuhandeln:	Abrechnung der Betriebskosten
	Abrechnung der Fahrgeldeinnahmen
	Werbung
	Öffentlichkeitsarbeit

# Finanzierung

Förderung: Anschaffung des Busses

- 35.000 € Festbetrag
- 50.000 € Fahrzeug mit Niederflurbereich
- zus. 5.000 € bei Erstanschaffung
- zus. 2.000 € für Erdgas- oder Hybridantrieb

Organisationspauschale für die Aufwendungen  
des Vereins (jährlich 5.000 €)

Einnahmen: Fahrgeldeinnahmen

Schwerbehindertenerstattung nach dem SGB IX

Werbeeinnahmen

Defizitabdeckung durch die Kommune

# Wie funktioniert so etwas?

## Schritte zum Bürgerbus

- Gründung eines Bürgerbusvereins
- Ratsbeschluss zur Kostendeckung
- Grundsätzliche Abstimmung mit dem Verkehrsunternehmen
- Beantragung der Fördermittel des Landes
- Auswahl und Ausstattung des Fahrzeuges
- Planung von Linie, Haltestellen, Fahrplan, Tarif
- Fahrerwerbung
- Gesundheitsuntersuchungen, Antrag der Fahrerlaubnis
- Öffentlichkeitsarbeit

# Kontakt / Contact

Volker Aust

Stellvertretender Vorsitzender und Geschäftsführer Pro Bürgerbus NRW e.V., Kalletal  
*Vice-chairman and executive director of Pro Bürgerbus NRW e.V., (association of citizens' busses organisations), Kalletal*

*Bürgerbusverein Kalletal  
Bavenhausener Straße 15  
32689 Kalletal*

*E-Mail: [vgaust@t-online.de](mailto:vgaust@t-online.de)*